

Zeitschrift: Mitteilungen über Textilindustrie : schweizerische Fachschrift für die gesamte Textilindustrie

Herausgeber: Verein Ehemaliger Textilfachschüler Zürich und Angehöriger der Textilindustrie

Band: 2 (1895)

Heft: 4

Artikel: Manoeuvre des cartons de la mécanique Jacquard = Apparat zur Schonung der Karton bei Jacq. M.

Autor: E.O.

DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-627526>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 25.03.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Die Karpfenbildung der Zuspitzungen erfolgt durch das auf der Kurbel-
welle befestigte Segment 6 (Fig. 3.) welches durch die Hebel 7 u. 8 und
unmittelbar der Nocken 9 auf der Pleiße 10 wirkt. Damit nun die in
dieser Weise erzeugte oscillierende Bewegung der Pleiße 10 eine ab-
wechselnde Karpfenbildung der Zuspitzungen 5 bewirkt, ist folgende Vorrich-
tung getroffen. Der untere Theil der Zuspitzungen bildet je eine Blatt-
stille, in welcher je eine Nalle 11 (Fig. 4.) auf einem Stift 12 festbar
gelagert ist. Diese Nallen werden durch Federn so gehalten, daß die
Klappen derselben mit der Blattstille zusammenhängen und durch den Pleißen
10 beschleunigten Stift 13 geführt werden kann. Dieser Stift wird nun durch
eine Klappe gehalten, welche zu unterste steht, und die mit derselben verbin-
den Zuspitzungen nach oben ziehen, während die Nalle der gleichzeitig
mitgezogenen unteren Zuspitzungen im Vorwärtsgang in die Blattstille
zurückgehalten wird beim nächsten Vorwärtsgang der Pleiße 10 können von
dem Stift 13 geführt werden. Die so erzeugte abwechselnde Karpfenbildung der
Karpfenstiele tritt selbstständig eintritt, sobald der Karpfenzug
gegeben wird, indem während der Pleiße 10 auf die untere befindliche
Nalle 11 nicht mehr wirkt. Die Bewegung der Karpfenstiele hängt
also durch diese Vorrichtung direkt von der Bewegung der Karpfenstiele
ab, sie kann also werden in Tätigkeit treten, so lange der Karpfenzug
gegeben ist, und ist eine besondere Einstellung derselben von der Jac-
quardmaschine nicht erforderlich.

E.O.

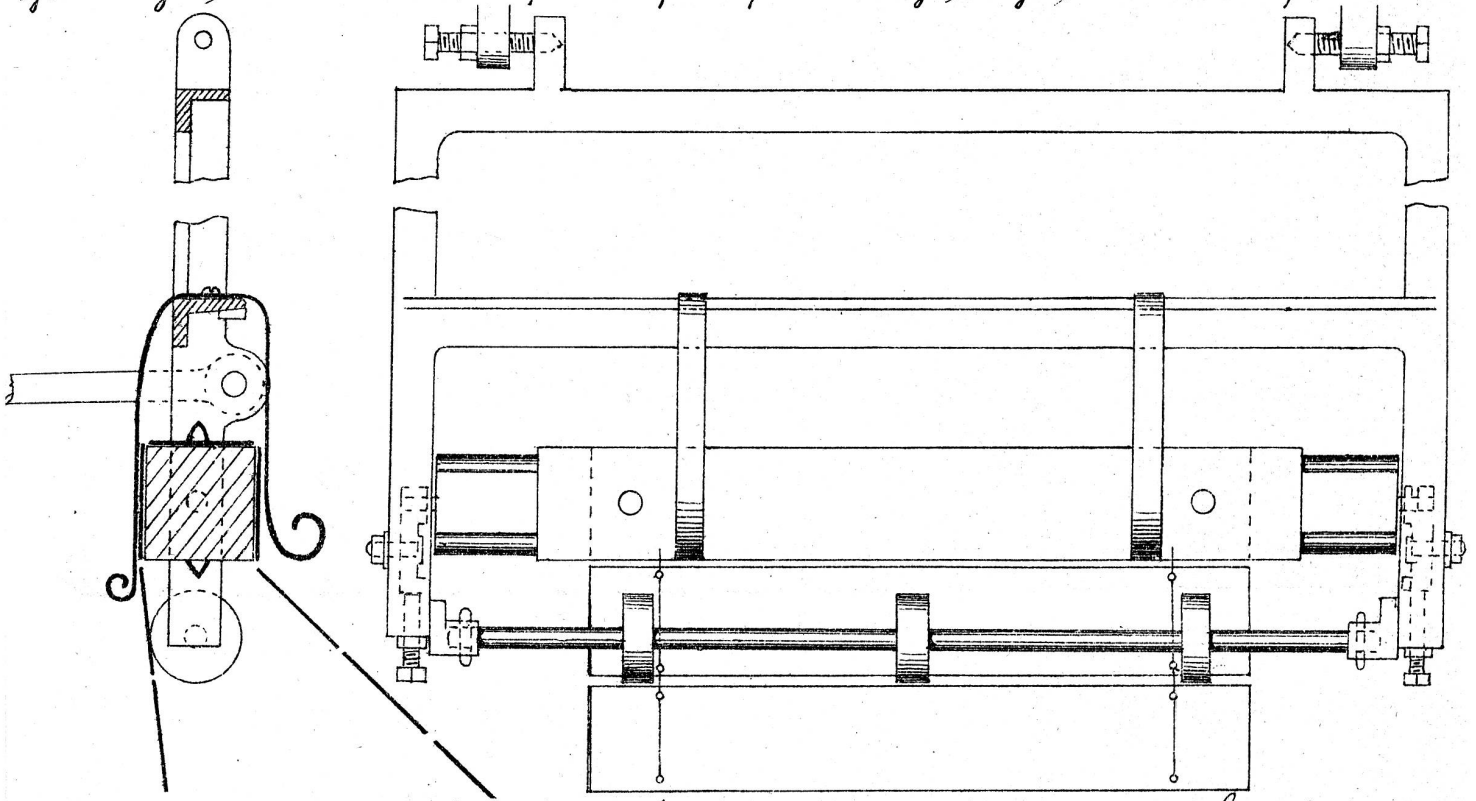
Mécanisme des Cartons de la Mécanique Jacquard

(B. d. S. & d. S. - C. Dangeon)

Apparat zur Schöpfung der Karten bei Jacq. M.

Mit dem von M. Y. B. Dégat, tisseur, rue Artaud 8, Lyon ange-
kauften Apparat bezweckt man die Jacquard-Karten besser auf den
Cylindern aufzuliegen und fester zu fassen, sowie Kartenbefestigungen
zu vermeiden.

Deroffene Zinnring besteht in der Hauptsache aus zwei an dem Cylinderteile unter und über dem Cylindereingabearten Einschieben, welche sehr sorgfältigen Maßstab als Befestigungspunkt dienen. Letztere sind aus den vorderen und hinteren Cylinderteilen gefertigt und fallen sie auf dem Cylindereingabearten Karten zusammen, daß sie in ihrer richtigen Lage verbleiben. Derselbe ist somit nicht mehr dem Abfallhandeln



ausgeführt, zerissen oder durch die Nagen (bei einerseitsigen Lage) aus-
 löscht zu werden, wie dies sonst so häufig vorkommt, besonders beim
 neuen Maßstab.

Ein weiterer Einschieb, mit kleinen, feinen Holzrollen versehen, dient
 unter dem Cylindereingabearten, begrenzt die Karten abzuheben, so daß
 sie sich nicht um den Cylindereingabearten drehen können.

Diese vorstehende Zinnring (bereits fast mehr als einen halben
 Meter an einer Maschine in der Reichenbachstraße, Zürich angebracht) wird
 besonders in der neuen. Abwehr gute Dienste leisten und da die Karten
 der Aufschrift genau sind, werden auf die Chef d'atelier in Lyon
 sie ebenfalls beziehen.